

DIN 16560-17

ICS 35.240.60

Ersatz für
DIN 16561-22:1998-07

**EDIFACT –
Anwendungsregeln –
Teil 17: Anwendung des Nachrichtentyps PRODAT zur Übermittlung von
Produktstammdaten**

EDIFACT –
Implementation guide –
Part 17: Use of the message type PRODAT for the transfer of product data

EDIFACT –
Guide d'implémentation –
Partie 17: Utilisation de type de message PRODAT pour transmettre de données produit

Gesamtumfang 157 Seiten

Normenausschuss Bürowesen (NBü) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Hinweise zum Lesen der Anwendungsregeln	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Strukturen	6
4.3 Dokumentationskonventionen	7
4.4 Statusindikatoren	7
4.5 Lesehilfen	8
4.5.1 Nachrichtenaufbau-Diagramm	8
4.5.2 Nutzdatensegmente	8
5 Anwendungsdokumentation	9
5.1 Tabellarische Segmentübersicht der Nachricht	9
5.2 Nachrichtenaufbau-Diagramm	12
5.3 Übersicht zur funktionalen Verwendung der Segmente und Segmentgruppen	14
5.4 Segmentbeschreibung	17

Bilder

Bild 1 — Struktur einer EDIFACT-Übertragungsdatei	6
Bild 2 — Erläuterung eines beispielhaften Elements des Nachrichtenaufbau-Diagramms	8
Bild 3 — Layout der Segmentbeschreibung	8
Bild 4 — Nachrichtenaufbau-Diagramm, Teil 1	12
Bild 5 — Nachrichtenaufbau-Diagramm, Teile 2 und 3	13

Tabellen

Tabelle 1 — Umsetzung des EDIFACT-Status „C“ in der Anwendung	7
Tabelle 2 — Tabellarische Segmentübersicht der Nachricht	9
Tabelle 3 — Übersicht zur funktionalen Verwendung der Segmente und Segmentgruppen	14

Vorwort

Diese Norm wurde vom Normenausschuss Bürowesen (NBü), Arbeitsausschuss 3 „Elektronisches Geschäftswesen“ (NBü-AA 3) erarbeitet. Der NBü ist u. a. für normative Festlegungen im Anwendungsbereich des elektronischen Datenaustausches (EDI), im weiteren Sinn auch Electronic Commerce zuständig.

Die vorliegende Norm basiert auf dem Nachrichtentyp PRODAT „Produktstammdaten“ nach dem UN/EDIFACT-Verzeichnis D.97B sowie der Verwendung der EDIFACT-Syntax, Version 3, nach DIN ISO 9735. Die Inhalte der Norm sind aber auch auf ein aktuelleres UN/EDIFACT-Verzeichnis (z. B. D.05B) und/oder auf die aktuelle EDIFACT-Syntax, Version 4, Release 1, übertragbar.

DIN 16560 *EDIFACT — Anwendungsregeln* besteht aus:

- Teil 1: *Service-Segmente*
- Teil 4: *Prüfbescheinigung der Chemischen Industrie — QUALITY D.99A*
- Teil 15: *Anwendung des Service-Nachrichtentyps AUTACK zur Übermittlung von Integritäts- und Authentizitätsinformationen über versendete Nutzdaten*
- Teil 16: *Anwendung des Service-Nachrichtentyps KEYMAN zur Übermittlung von Sicherheitsschlüsseln und -zertifikaten*
- Teil 17: *Anwendung des Nachrichtentyps PRODAT zur Übermittlung von Produktstammdaten*

Änderungen

Gegenüber DIN 16561-22:1998-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Zusammenführung des in 2004 zurückgezogenen BEUTH-Kommentares „Datenaustausch mit EDIFACT — Produktstammdaten – PRODAT DIN 16561-22 — Anwendungshandbuch für Handel und Industrie“ mit DIN 16561-22 und damit
- b) Ergänzung der Nachrichtentypbeschreibung mit einer Dokumentation zur praktischen Anwendung der PRODAT.

Frühere Ausgaben

DIN 16561-22: 1998-07

Einleitung

Mit der in dieser Norm beschriebenen Nachricht unterbreitet ein Anbieter seinen Kunden Informationen und Beschreibungen zu allen oder einigen seiner angebotenen Produkte. Die Nachricht kann an einzelne oder an eine Vielzahl von Kunden, aber auch an Agenturen gerichtet werden. Die Informationen ermöglichen dem Kunden, Produkte bedarfsgerecht auszuwählen. Dazu können für die spezifizierten Produkte folgende Einzelheiten angegeben werden:

- Produktmerkmale,
- technische Daten,
- Anwendungsbeschreibungen,
- Anwendungsvoraussetzungen,
- Handhabungshinweise.

Die Informationen können sowohl strukturiert als auch in freiem Format angegeben werden.

Die Nachricht bietet die Möglichkeit, zu kennzeichnen, welche Informationen für die Bestellung unbedingt erforderlich sind.

Die beschreibenden und/oder identifizierenden Teile dieser Nachricht können bei Bedarf in Bestellungen übernommen werden.

Diese Norm beschreibt jedes Segment, das im Nachrichtentyp PRODAT enthalten ist. Anwender können die Segmente entsprechend ihren Anwendungserfordernissen auswählen. Die für die Anwendung der Segmente, Datenelementgruppen und Datenelemente gegebenen Empfehlungen sollten befolgt werden.

Der Nachrichtentyp PRODAT dient dazu, einem Partner die Beschreibungen für ein oder mehrere Produkte mit ihren technischen oder Gebrauchseigenschaften zu übermitteln. Die produktspezifischen Angaben sind im Positionsteil nach der Identifikation des spezifischen Produktes zu finden. Im Kopfteil werden nur solche Angaben übermittelt, die für alle in einer PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkte gelten, sie dürfen im Positionsteil nicht erneut und schon gar nicht mit abweichendem Inhalt wiederholt werden. Die Daten im Kopfteil der Nachricht sind ebenso produktbezogen wie die Daten im Positionsteil. Bei der Übernahme in eine Datenbank sind die Kopfdaten für jedes Produkt mit zu übernehmen.

1 Anwendungsbereich

Die Norm beschreibt die praktische Nutzung des EDIFACT-Nachrichtentyps PRODAT unter Angabe, wie die einzelnen Datenfelder der Segmente zu befüllen sind. Die Nachricht dient zur Übermittlung von Erzeugnis-Stammdaten (Datensätze, die nur selten einer Änderung unterliegen) vom Anbieter an seine (potentiellen) Kunden oder Abnehmer. Die Daten identifizieren und beschreiben die angebotenen Produkte. Diese längerfristigen Informationen beinhalten technische sowie funktionale Produktbeschreibungen, jedoch keinerlei kommerzielle Aussagen oder Handelsbedingungen.

Die Nachricht kann ebenfalls zur Aktualisierung der Informationen einer vorangegangenen PRODAT-Nachricht verwendet werden.

ANMERKUNG Zur vorliegenden Dokumentation wurde die PRODAT nach dem UN/EDIFACT-Verzeichnis D.97B in Verbindung mit der EDIFACT-Syntax, Version 3, zugrunde gelegt. Dennoch kann diese für eine aktuellere Ausgabe der PRODAT (z. B. nach dem UN/EDIFACT-Verzeichnis D.05B) auch in Verbindung mit der aktuellen EDIFACT-Syntax, Version 4.1 (siehe Normen der Reihe DIN ISO 9735), verwendet werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 16557-3, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Teil 3: Allgemeine Einführung für Einheitliche Nachrichtentypen (UNSMs)*

DIN EN ISO 3166-1, *Codes für die Namen von Ländern und deren Untereinheiten — Teil 1: Codes für Ländernamen*

DIN ISO 9735, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene*

Normen der Reihe

DIN ISO 9735, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1)*

ISO 639, *Code for the representation of names of languages*

ISO 1523:1983, *Paints, varnishes, petroleum and related products — Determination of flashpoint — Closed cup equilibrium method*

ISO 4217, *Codes for the representation of currencies and funds*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach DIN 16557-3.

4 Hinweise zum Lesen der Anwendungsregeln

4.1 Allgemeines

Zum besseren Verständnis der Festlegungen in Abschnitt 4 dienen die folgenden Hinweise (siehe auch DIN 16557-3):

- a) Das angegebene dreistellige Kurzzeichen zur Identifikation eines Segmentes ist der offizielle EDIFACT-Segmentbezeichner (BEZ).
- b) In der tabellarischen Segmentübersicht der Nachricht (siehe 4.1) und im Nachrichtenaufbau-Diagramm (siehe 4.2) ist die maximale Anzahl des Auftretens (WDH) der Segmentgruppe (SG) oder des Segments an dieser Stelle der Nachricht angegeben, die im Rahmen dieser Anwendungsregeln vorgesehen ist. Hierdurch soll die Verarbeitung der dokumentierten Nachricht erleichtert werden.
- c) Datenelemente sind durch vierstellige Kennungen identifiziert. Mehrere Datenelemente können eine Datenelementgruppe bilden, die durch eine dreistellige Nummer mit einem vorangestelltem „S“ gekennzeichnet ist.

ANMERKUNG Im Gegensatz zu den Datenelementgruppen in Service-Segmenten werden bei Nutzdaten-Segmenten die Datenelementgruppen durch eine dreistellige Nummer und ein vorangestelltes „C“ (composite) gekennzeichnet.

- d) Zu jedem Datenelement ist in 4.4 neben der Nutzungsangabe die Darstellung angegeben: „an“ bedeutet alphanumerisch, „n“ numerisch, und hinter den zwei Punkten ist die maximale Stellenanzahl angegeben (z. B. n..18, an..3). Eine Angabe ohne Punkte legt eine feste Stellenzahl fest (siehe auch 3.2).
- e) Qualifier sind Codes, die die Bedeutung eines Segmentes oder eines Datenelementes näher festlegen. In der vorliegenden Anwendungsdokumentation sind für Qualifier und teilweise für Codes „erlaubte“ Werte angegeben. Zur Erleichterung der Verarbeitung solcher Nachrichten wird dringend empfohlen, die angegebenen Werte zu verwenden. Darüber hinaus wird auf die Codelisten des jeweils aktuellen EDIFACT-Verzeichnisses verwiesen, das weitere anwendbare Codes enthalten kann (gekennzeichnet durch „CO+++“). Ist die Codeliste mit „CO****“ gekennzeichnet, sind prinzipiell alle Codes der EDIFACT-Codeliste möglich (z. B. „Land, codiert“, „Währung, codiert“).

- f) Die Struktur jedes einzelnen Segments wurde nur dann komplett dargestellt, wenn alle Bestandteile des Segmentes verwendet werden. Im anderen Fall wurde die Beschreibung des Segmentes nach dem letzten verwendeten Datenelement abgebrochen.
- g) Unter „Kommentar zum Segment“ (jeweils am Kopf eines beschriebenen Segmentes) finden sich in 4.4 allgemeine Angaben zum Segment zusammen mit einem Beispiel, das aus den entsprechenden Daten der jeweiligen tabellarischen Darstellung des Segmentes in der Spalte „Beispiel“ summarisch gebildet wird und als EDIFACT-Übertragungskette dargestellt ist.

4.2 Strukturen

Die in dieser Norm zur Anwendung dokumentierte EDIFACT-Nachricht schließt die Beschreibung der Service-Segmente UNH und UNT ein. Das Nutzdaten-Kopfsegment UNB und das Nutzdaten-Endesegment UNZ sind weitere Muss-Segmente, die in der EDIFACT-Syntax beschrieben werden. Darüber hinaus kann die Anwendung der Trennzeichenvorgabe UNA und der Gruppen-Segmente UNG und UNE erforderlich sein.

ANMERKUNG Die EDIFACT-Syntax mit ihren Service-Segmenten ist nach der Version 3 in DIN ISO 9735, nach Version 4.1 in den Normen der Reihe DIN ISO 9735 beschrieben.

Eine EDIFACT-Übertragungsdatei ist prinzipiell nach Bild 1 aufgebaut.

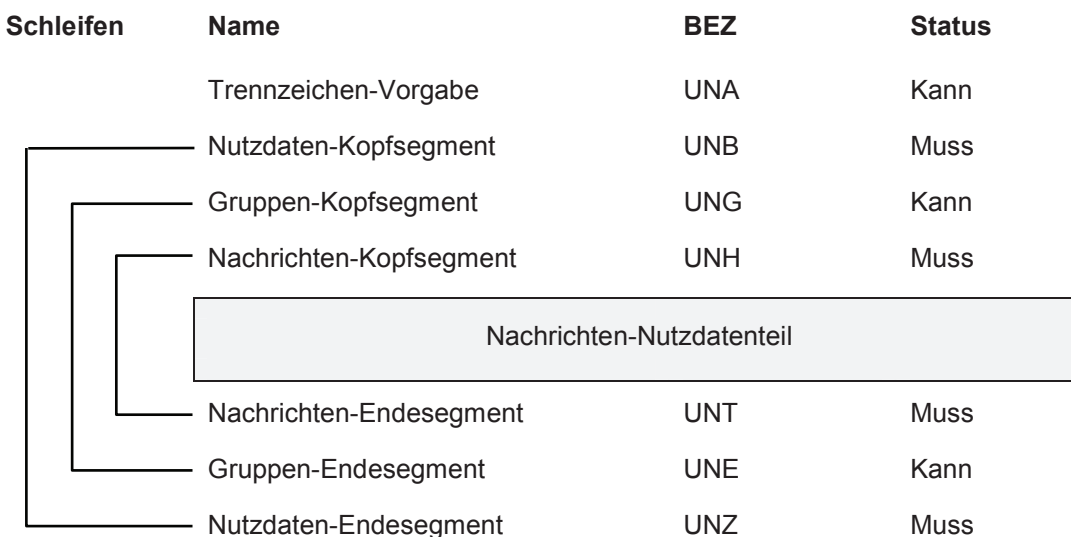


Bild 1 — Struktur einer EDIFACT-Übertragungsdatei

Die darin enthaltenen Service-Segmente übernehmen folgende Funktionen:

UNA (Trennzeichen-Angabe) – Eine optionale Zeichenkette, die am Beginn einer Übertragungsdatei steht, um die darin verwendeten Servicezeichen (Trennzeichen) festzulegen.

UNB (Nutzdaten-Kopfsegment) – Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu identifizieren.

UNG (Gruppen-Kopfsegment) – Dient dazu, eine Gruppe von Nachrichten und/oder Paketen zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben. Dies kann zur internen Weiterleitung verwendet werden und einen oder mehrere Nachrichtentypen und/oder Pakete enthalten.

UNH (Nachrichten-Kopfsegment) – Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

UNT (Nachrichten-Endesegment) – Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

UNE (Gruppen-Endesegment) – Dient dazu, eine Gruppe zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

UNZ (Nutzdaten-Endesegment) – Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

4.3 Dokumentationskonventionen

Folgende Konventionen gelten für die vorliegende Dokumentation:

a	alphabetische Zeichen
n	numerische Zeichen
an	alphanumerische Zeichen
a3	3 alphabetische Zeichen fester Länge
n3	3 numerische Zeichen fester Länge
an3	3 alphanumerische Zeichen fester Länge
a..3	bis zu 3 alphabetische Zeichen
n..3	bis zu 3 numerische Zeichen
an..3	bis zu 3 alphanumerische Zeichen

4.4 Statusindikatoren

Nach den EDIFACT-Regeln gibt es nur die Statuswerte „M“ (mandatory = Muss) und „C“ (conditional = Kann) zur Nutzung der Segmente, der Datenelementgruppen und der Datenelemente. Während Muss-(M-)Datenelemente oder -Datenelementgruppen aus Segmenten ihren EDIFACT-Status auch in der Anwendung behalten, wird der EDIFACT-Status „Kann“ bedarfsgerecht durch einen der fünf in Tabelle 1 gegebenen Statustypen ersetzt (siehe Spalte AE in 4.4).

Tabelle 1 — Umsetzung des EDIFACT-Status „C“ in der Anwendung

Statustyp (engl. Name)	Status	Beschreibung
ERFORDERLICH (required)	R	Gibt an, dass die Nutzung dieses Elements erforderlich ist und daher verwendet werden muss.
EMPFOHLEN (advised)	A	Gibt an, dass die Nutzung dieses Elements empfohlen wird.
ABHÄNGIG (dependent)	D	Gibt an, dass die Nutzung dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen angegeben sind.
OPTIONAL (optional)	O	Gibt an, dass die Nutzung dieses Elements optional ist und die Verwendung im Ermessen des Anwenders liegt.
Nicht benötigt (not used)	N	Gibt an, dass dieses Element bei der Ausführung nicht beachtet wird.

4.5 Lesehilfen

4.5.1 Nachrichtenaufbau-Diagramm

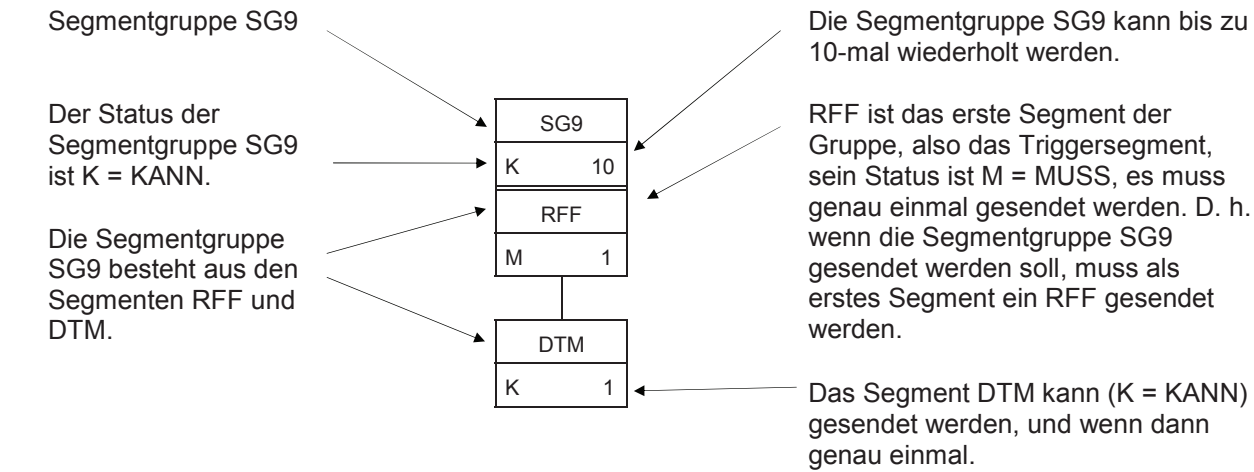


Bild 2 — Erläuterung eines beispielhaften Elements des Nachrichtenaufbau-Diagramms

4.5.2 Nutzdatsensegmente

Bild 3 zeigt das 4-spaltige Layout der Segmentbeschreibung nach 4.4. Die Spalte „EDIFACT-Segment“ enthält die Vorgaben des EDIFACT-Verzeichnisses. In der Spalte „Beispiel“ wird der Inhalt einer EDIFACT-Nachricht gezeigt, wie sie tatsächlich gesendet werden könnte. Die Spalte „AE“ enthält die Anwendungsempfehlung für das jeweilige Datenelement bzw. die jeweilige Datenelementgruppe (siehe auch 3.4). In der Spalte „Hinweise zur Anwendung“ ist beschrieben, wie das jeweilige Datenelement angewendet wird, welche Codes benutzt werden dürfen usw.

Kurze Beschreibung zur Verwendung der Segmentgruppe SG3 bestehend aus RFF und DTM

Angaben zur Verwendung des Segments RFF innerhalb der SG3 mit Beispiel für einen Datenstring

Angaben zur Nutzung der Datenelementgruppe C506 in RFF. Die Angabe M bedeutet, dass diese Gruppe verwendet werden muss.

Das Gruppendatenelement 1153 hat den Status M und muss daher verwendet werden.

Das Gruppendatenelement 1154 hat den Status C und ist prinzipiell frei in der Verwendung. Laut Anwendungsempfehlung (AE) ist die Nutzung jedoch erforderlich. Die Darstellung ist bis zu 35 alpha-numerische Zeichen.

Die Segmentgruppe SG3 mit Angabe des max. Wiederholungsfaktors der Gruppe, deren Status nach EDIFACT und bei Bedarf der Variantennummer, sofern mehrere beschrieben sind.

Segmentgruppe: SG3 Wdh. max: 99 Status: C Variante Nr.: 1			
RFF-DTM			
Eine Gruppe von Segmenten, die ...			
Segment: 12 RFF Wdh. max: 1 Status: M Variante Nr.: 1			
Name: Referenzangaben			
Zur Angabe einer Referenz.			
Kommentar zum Segment			
Das Segment RFF identifiziert ...			
Beispiel: RFF+PL:123:1:1'			
EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
RFF	RFF	M	
C506 M			
REFERENZ			
Identifikation einer Referenz.			
1153 M an..3	+PL	M	Dieses Datenelement gibt die Art der Referenz an. PL = Nummer der Preisliste CO+++
Referenz, Qualifier			
Qualifier, der die Bedeutung eines RFF-Segments oder einer Referenznummer definiert.			
1154 C an..35	:123	R	Hier wird die Referenznummer angegeben.
Referenznummer			

Bild 3 — Layout der Segmentbeschreibung

5 Anwendungsdokumentation

5.1 Tabellarische Segmentübersicht der Nachricht

Die folgende Darstellung der PRODAT-Nachricht umfasst die komplette Struktur des Nachrichtentyps. In spezifischen Anwendungsfällen, z. B. bei Nutzung als Anfrage- oder Aktualisierungsnachricht, ist nicht unbedingt die komplette Struktur erforderlich.

Tabelle 2 — Tabellarische Segmentübersicht der Nachricht

	BEZ	Status	WDH	Name
	UNH	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
	BGM	M	1	Beginn der Nachricht
	DTM	M	10	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	ALI	C	5	Zusätzliche Angaben
	IMD	C	10	Produkt-/Leistungsbeschreibung
	FTX	C	5	Freier Text
	PGI	C	10	Produktgruppen-Information
	SG1	C	10	TRU-DTM
	TRU	M	1	Technische Regeln
	DTM	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	SG2	C	10	RCS-PIA
	RCS	M	1	Anforderungen und Bedingungen
	PIA	C	5	Zusätzliche Produktidentifikation
	SG3	C	99	RFF-DTM
	RFF	M	1	Referenzangaben
	DTM	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	SG4	C	99	NAD-SG5-SG6
	NAD	M	1	Name und Anschrift
	SG5	C	5	CTA-COM
	CTA	M	1	Ansprechpartner
	COM	C	10	Kommunikationsverbindung
	SG6	C	5	RFF-DTM
	RFF	M	1	Referenzangaben
	DTM	C	5	DTM, Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	SG7	C	999	CCI-CAV-MEA
	CCI	M	1	Merkmal/Klassenidentifikation
	CAV	C	10	Merkmalswert
	MEA	C	10	Maße und Gewichte
	SG8	M	999	LIN-PIA-DTM-MEA-HAN-DOC-FTX-PGI-SG9-SG10-SG11-SG12-SG13-SG14-SG15-SG16-SG17-SG19-SG20-SG21
	LIN	M	1	Positionsdaten
	PIA	C	10	Zusätzliche Produktidentifikation
	DTM	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
	MEA	C	10	Maße und Gewichte
	HAN	C	5	Handhabungsvorschriften
	DOC	C	99	Dokument-/Nachricht-Einheiten
	FTX	C	99	Freier Text
	PGI	C	10	Produktgruppen-Information
	SG9	C	10	IMD-FTX
	IMD	M	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung
	FTX	C	99	Freier Text

Tabelle 2 (fortgesetzt)

BEZ	Status	WDH	Name
SG10	C	10	TRU-DTM
TRU	M	1	Technische Regeln
DTM	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG11	C	10	RCS-PIA
RCS	M	1	Anforderungen und Bedingungen
PIA	C	5	Zusätzliche Produktidentifikation
SG12	C	10	QTY-DTM
QTY	M	1	Menge
DTM	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG13	C	5	PRI-CUX-RNG
PRI	M	1	Preisangaben
CUX	C	1	Währungsangaben
RNG	C	1	Angaben zum Wertebereich
SG14	C	999	CCI-CAV-MEA
CCI	M	1	Merkmal/Klassenidentifikation
CAV	C	10	Merkmalswert
MEA	C	10	Maße und Gewichte
SG15	C	999	ALI-PCD
ALI	M	1	Zusätzliche Angaben
PCD	C	5	Prozentangaben
SG16	C	99	RFF-DTM
RFF	M	1	Referenzangaben
DTM	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG17	C	99	NAD-RFF-QTY-SG18
NAD	M	1	Name und Anschrift
RFF	C	99	Referenzangaben
QTY	C	5	Menge
SG18	C	5	CTA-COM
CTA	M	1	Ansprechpartner
COM	C	10	Kommunikationsverbindung
SG19	C	10	DGS-QTY-FTX
DGS	M	1	Gefahrgut
QTY	C	1	Menge
FTX	C	5	Freier Text
SG20	C	5	PAC-MEA-QTY-HAN-PCI
PAC	M	1	Packstück/Verpackung
MEA	C	10	Maße und Gewichte
QTY	C	5	Menge
HAN	C	5	Handhabungsvorschriften
PCI	C	5	Packstückkennzeichnung
SG21	C	999	HYN-PIA-QTY-FTX-SG22-SG23-SG24
HYN	M	1	Hierarchie-Information
PIA	C	10	Zusätzliche Produktidentifikation
QTY	C	5	Menge
FTX	C	99	Freier Text
SG22	C	999	RFF-DTM
RFF	M	1	Referenzangaben
DTM	C	5	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG23	C	99	CCI-CAV-MEA
CCI	M	1	Merkmal/Klassenidentifikation
CAV	C	10	Merkmalswert
MEA	C	10	Maße und Gewichte

Tabelle 2 (fortgesetzt)

	BEZ	Status	WDH	Name
	SG24	C	99	NAD-PIA-QTY-SG25
	NAD	M	1	Name und Anschrift
	PIA	C	10	Zusätzliche Produktidentifikation
	QTY	C	5	Menge
	SG25	C	99	CCI-CAV-MEA
	CCI	M	1	Merkmal/Klassenidentifikation
	CAV	C	99	Merkmalswert
	MEA	C	10	Maße und Gewichte
	UNT	M	1	Nachrichten-Endesegment
Legende: BEZ Bezeichner Status Status des Segments in der PRODAT-Nachricht WDH max. Wiederholung des Segments Name Name des Segments				

5.2 Nachrichtenaufbau-Diagramm

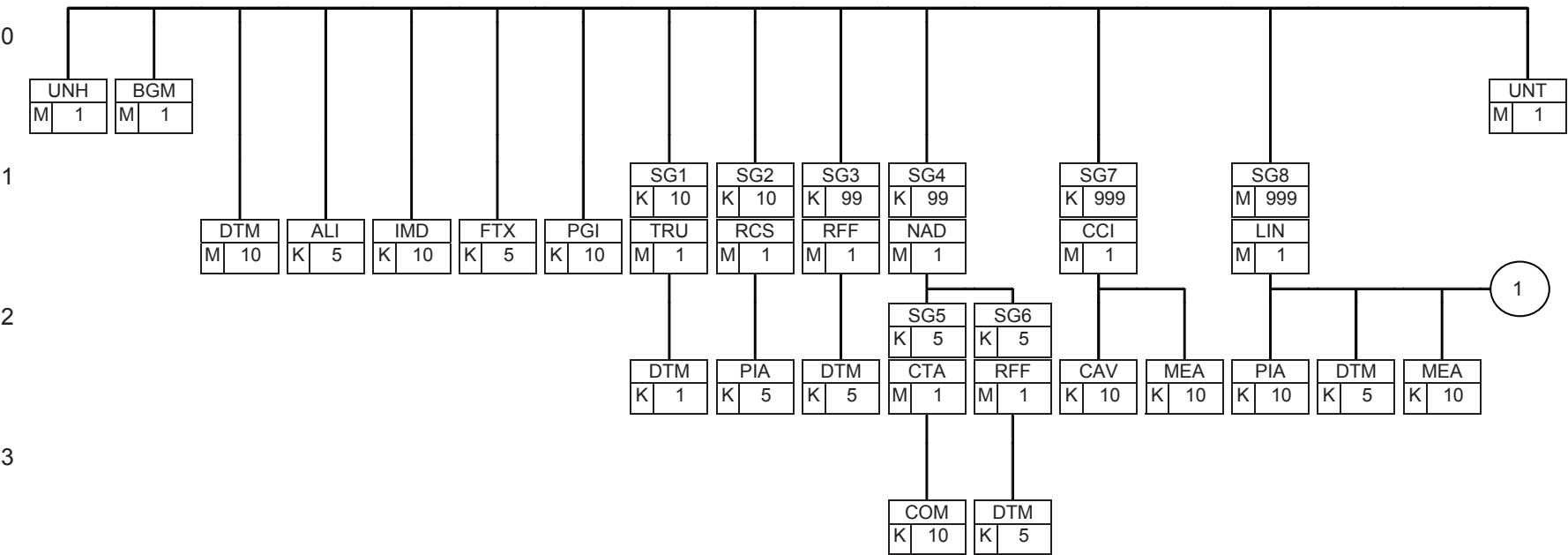


Bild 4 — Nachrichtenaufbau-Diagramm, Teil 1

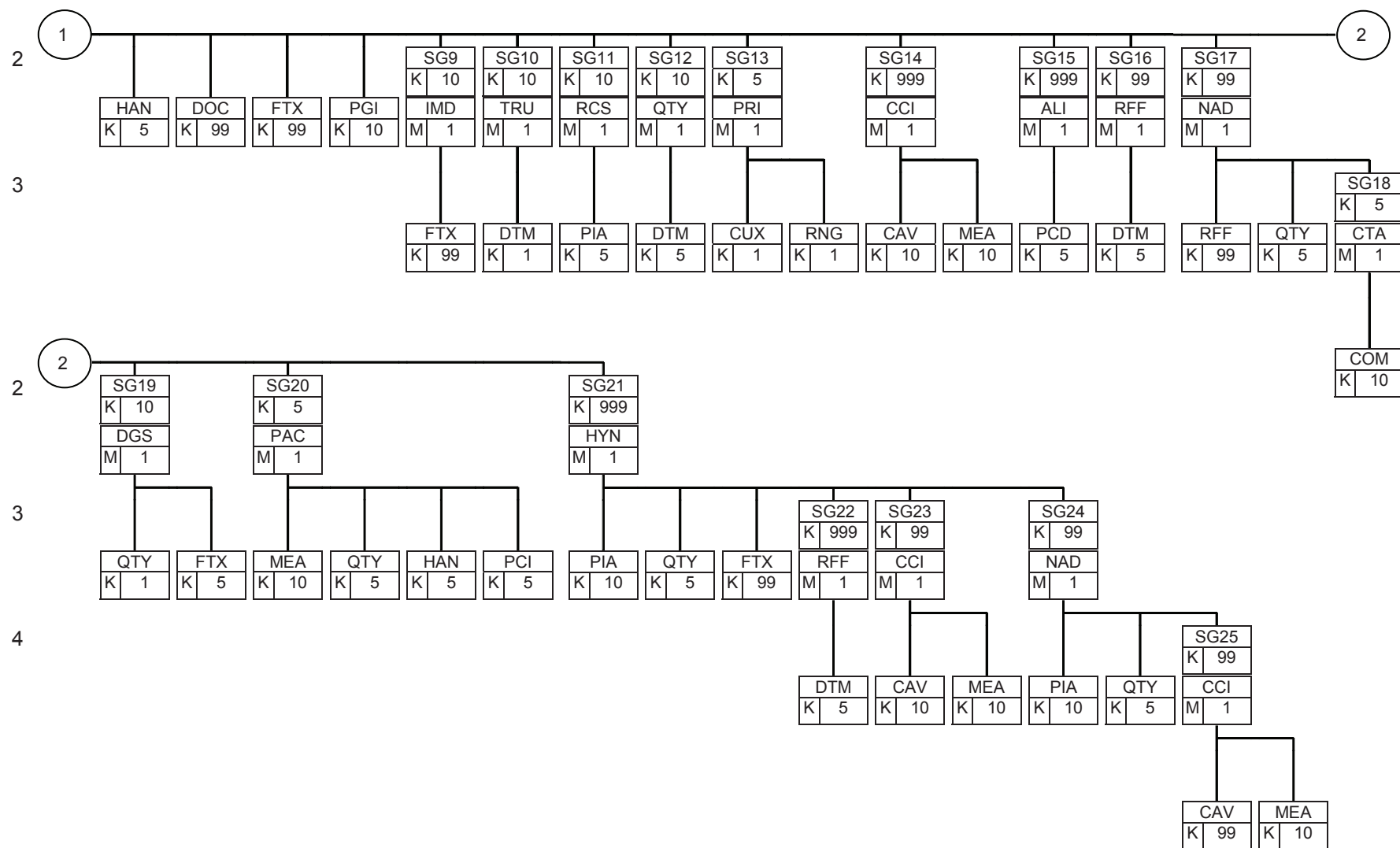


Bild 5 — Nachrichtenaufbau-Diagramm, Teile 2 und 3

5.3 Übersicht zur funktionalen Verwendung der Segmente und Segmentgruppen

Die in der PRODAT-Nachricht verwendeten Segmente und Segmentgruppen übernehmen die Funktionen bzw. enthalten Angaben nach Tabelle 3.

Tabelle 3 — Übersicht zur funktionalen Verwendung der Segmente und Segmentgruppen

Nr. BEZ	Segmentinhalt
1 UNH	Nachrichten-Kopfsegment
2 BGM	Identifizierung und Angabe der Funktion der Nachricht
3 DTM	Allgemeine Datumsangaben (mindestens das Datum der Nachricht)
4 ALI	Angabe des Ursprungslandes
5 IMD	Name der Produktfamilie
6 FTX	Freier Text zum Produkt
7 PGI	Angabe der Produkt-/Preis- oder Tarifgruppe
SG1	Segmentgruppe zur Angabe von technischen Regeln
8 TRU	Angabe einer technischen Regel
9 DTM	Ausgabedatum der technischen Regel
SG2	Segmentgruppe zur Angabe von Handelsbeschränkungen auf Warengruppen
10 RCS	Angabe der Handelsbeschränkung
11 PIA	Angabe der Warengruppe, auf die die Handelsbeschränkung zutrifft
SG3	Segmentgruppe für allgemeine Referenzen und evtl. zugehöriges Datum
12 RFF	Referenzangabe
13 DTM	Datum zur Referenz
SG4	Segmentgruppe zur Angabe von Beteiligten
14 NAD	Name, Anschrift und Funktion eines Beteiligten (zumindest der Produkthersteller oder der Erzeuger der Nachricht)
SG5	Segmentgruppe für Ansprechpartner und Kommunikationsverbindung
15 CTA	Angabe des Ansprechpartners
16 COM	Kommunikationsverbindung
SG6	Segmentgruppe zur Angabe von Referenzen des Beteiligten
17 RFF	Referenzangabe
18 DTM	Datum zur Referenz
SG7	Segmentgruppe zur Angabe gemeinsamer Produktmerkmale
19 CCI	Produktmerkmal
20 CAV	Merkmalswert (nicht physikalischer Art)
21 MEA	Physikalische Maßangaben
SG8	Segmentgruppe für Einzelheiten zu einem einzelnen Produkt
22 LIN	Positions-/Produktnummer
23 PIA	Zusätzliche Produktidentifikation
24 DTM	Datumsangaben zur Position (Produkt)
25 MEA	Physikalische Maßangaben des Produktes
26 HAN	Handhabungsvorschriften zum Produkt (evtl. Angabe eines gefährlichen Stoffes)
27 DOC	Erforderliches Dokument zum Produkt (z. B. SAFHZ)

Tabelle 3 (fortgesetzt)

Nr. BEZ	Segmentinhalt
28 FTX	Weitere Erläuterungen zum Produkt (Produktbeschreibung in SG9)
29 PGI	Angabe der Produkt-/Preis- oder Tarifgruppe (bezogen auf das aktuelle Produkt)
SG9	Segmentgruppe zur Angabe der Bezeichnung, Identifikation und zur Beschreibung des in LIN genannten Produktes
30 IMD	Produktbeschreibung (evtl. Angabe der Sprache)
31 FTX	Freie Textinformation zum Produkt in uncodierter Form
SG10	Segmentgruppe für technische Regeln zum im LIN genannten Produkt
32 TRU	Angabe einer technischen Regel
33 DTM	Ausgabedatum der technischen Regel
SG11	Segmentgruppe zur Angabe von Handelsbeschränkungen auf Warengruppen
34 RCS	Angabe einer Handelsbeschränkung
35 PIA	Angabe der Warengruppe, auf die die genannte Handelsbeschränkung zutrifft
SG12	Segmentgruppe für Mengenangaben zum genannten Produkt
36 QTY	Mengenangabe
37 DTM	Datumsangaben zur Menge
SG13	Segmentgruppe für Angaben zum Produktwert
38 PRI	Produktwert
39 CUX	Währung des Produktwertes
40 RNG	Mengenbereich, auf den der Produktwert anzuwenden ist
SG14	Segmentgruppe für Merkmale des in LIN genannten Produktes
41 CCI	Produktmerkmal
42 CAV	Merkmalswert (nicht physikalischer Art)
43 MEA	Physikalische Maßangaben
SG15	Segmentgruppe für Information über besondere Bedingungen zum Produkt
44 ALI	Angabe der besonderen Bedingungen (z. B. Handelsbedingungen)
45 PCD	Prozentangaben in Bezug auf die besonderen Bedingungen
SG16	Segmentgruppe zur Angabe von Referenzen des im LIN genannten Produktes
46 RFF	Referenzangaben (Art, Nummer und evtl. Positionszeile im Dokument)
47 DTM	Datum zur Referenz
SG17	Segmentgruppe zur Angabe der Beteiligten und zugehöriger Informationen
48 NAD	Name, Anschrift und Funktion (z. B. Lieferant, Lagerhaus) des Beteiligten
49 RFF	Referenzangaben zum genannten Beteiligten im NAD
50 QTY	Mengenfestlegung zur Ausführung einer bestimmten Leistung
SG18	Segmentgruppe für Ansprechpartner und Kommunikationsverbindung des im NAD genannten Beteiligten
51 CTA	Angabe des Ansprechpartners
52 COM	Kommunikationsverbindung

Tabelle 3 (fortgesetzt)

Nr. BEZ	Segmentinhalt
SG19	Segmentgruppe für Gefahrgutangaben
53 DGS	Gefahrgutidentifikation
54 QTY	Gefahrgutmenge
55 FTX	Weitere Freitextangaben zum Gefahrgut
SG20	Segmentgruppe für Verpackungsangaben des im LIN genannten Produktes
56 PAC	Anzahl der Packstücke und der Art der Verpackung
57 MEA	Physikalische Maßangaben der im PAC genannten Packstücke
58 QTY	Verpackungsbezogene Menge
59 HAN	Verpackungsbezogene Handhabungsvorschriften (evtl. gefährliche Stoffe)
60 PCI	Packstückkennzeichnung
SG21	Segmentgruppe für hierarchische Verknüpfungen des genannten Produktes zu Produkten anderer (Fertigungs-, Verpackungs-, Handels-)Ebenen
61 HYN	Hierarchie-Identifizierung und Funktion innerhalb der logistischen Kette
62 PIA	Zusätzliche Produktidentifikation zu dem im HYN genannten Produkt
63 QTY	Mengenangabe, wie viele „Kind“-Produkte im „Eltern“-Produkt enthalten sind
64 FTX	Zusätzliche freie Textinformation zum Produkt und seinen hierarchischen Beziehungen
SG22	Segmentgruppe für Angaben zu Referenzen in Zusammenhang mit dem „Eltern“- oder „Kind“-Produkt
65 RFF	Referenzangaben zum hierarchischen Objekt
66 DTM	Datum zur Referenz
SG23	Segmentgruppe für Merkmale des Produktes abhängig von dessen Einsatz innerhalb der genannten Hierarchie
67 CCI	Produktmerkmal
68 CAV	Merkmalswert (nicht physikalischer Art)
69 MEA	Physikalische Maßangaben
SG24	Segmentgruppe für Informationen zum Produkt abhängig von dessen Einsatz in der genannten Hierarchie bei einem speziellen Partner
70 NAD	Identifizierung eines speziellen Partners
71 PIA	Zusätzliche Produktidentifikation des hierarchisch verknüpften Produktes
72 QTY	Mengenangabe, wie viele „Kind“-Produkte entsprechend der Definition des genannten Beteiligten im „Eltern“-Produkt enthalten sind
SG25	Segmentgruppe für Merkmale des Produktes abhängig von dessen Einsatz innerhalb der genannten Hierarchie beim genannten Beteiligten
73 CCI	Produktmerkmal
74 CAV	Merkmalswert (nicht physikalischer Art)
75 MEA	Physikalische Maßangaben
76 UNT	Nachrichten-Endesegment

5.4 Segmentbeschreibung

Segment: 1 **UNH** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

Name: Nachrichten-Kopfsegment

Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment ist eine Muss-Angabe.

Beispiel:

UNH+123+PRODAT:D:97B:UN:X'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
UNH 0062 M an..14 NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER Referenznummer der Nachricht, vergeben vom Absender.	UNH+123	M	Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im Segment UNT.
S009 M NACHRICHTEN-KENNUNG Typ und Version usw. der auszutauschenden Nachricht.		M	
0065 M an..6 Nachrichtentyp-Kennung Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.	+PRODAT	M	<i>PRODAT = Produktstammdaten-Nachricht</i>
0052 M an..3 Versionsnummer des Nachrichtentyps Versionsnummer des Nachrichtentyps.	:D	M	<i>D = Directory</i>
0054 M an..3 Freigabenummer des Nachrichtentyps Identifiziert den Ausgabezustand innerhalb der aktuellen Versionsnummer, siehe Datenelement 0052.	:97B	M	<i>97B = EDIFACT-Directory 97B</i>
0051 M an..2 Verwaltende Organisation, codiert Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des jeweiligen Nachrichtentyps innerhalb der Nachrichten-Entwicklungsgruppe durchführt.	:UN	M	<i>UN = Nachrichtentyp, wird von UN/ECE verwaltet</i>

Segment: 1 UNH Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
0057 C an..6 Anwendungscode der zuständigen Organisation Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.	:X	O	DE dient zur Angabe einer Subsetversion, vergeben z. B. von einer Benutzergruppe (user group).
0068 C an..35 ALLGEMEINE ZUORDNUNGS-REFERENZ Ein Schlüssel, der alle nachfolgenden Datenübermittlungen dem gleichen Geschäftsvorgang oder der gleichen Datei zuordnet.	+n	N	
S010 C STATUS DER ÜBERMITTLUNG Angabe, dass diese Nachricht zu einer Folge von Nachrichten des gleichen Geschäftsvorganges gehört.		N	
0070 M n..2 Übermittlungsfolgennummer Übermittlungsfolgennummer für nacheinander folgende Datenübermittlungen des gleichen Geschäftsvorganges oder der gleichen Datei.	+0	N	
0073 C a1 Anzeiger für erste/letzte Nachricht einer Übermittlung Anzeiger der ersten und letzten Datenübermittlung für einen Geschäftsvorgang oder eine Datei.	:n'	N	

Segment: 2 **BGM** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

Name: Beginn der Nachricht

Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.

Kommentar zum Segment

Beispiel:

BGM+xx1+123+1'

[illegible]

Segment: 2 **BGM** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
1004 C an..35 Dokumenten-/ Nachrichtenummer Bezugsnummer, die einem Dokument/einer Nachricht vom Aussteller/Absender zugeteilt wird.	+X	R	Eindeutige Identifikationsnummer der jeweiligen PRODAT-Nachricht vom Absender
1056 C an..9 Version Zur Angabe der Versionsnummer oder des -Namens eines Objekts.	:n	N	
1060 C an..6 Revisionsnummer Zur Angabe einer Revisionsnummer.	:n	N	
1225 C an..3 NACHRICHTENFUNKTION, CODIERT Code, der die Funktion einer Nachricht angibt.	+n	N	Angabe der Nachrichtenfunktion Eine PRODAT-Nachricht kann nur dazu dienen, dem Empfänger Informationen über neue Produkte, Änderungen oder Löschungen zu bereits bekannten Produkten mitzuteilen. Da die Produkte immer im Segment LIN und gegebenen- falls in nachfolgenden PIA-Segmenten identifiziert werden, wird die Neuaufnahme-, Änderungs- und Löschungs-Angabe im DE 1229 vorgenommen. Eine Angabe von Codes in DE 1225 ist nicht erforderlich.
4343 C an..3 ANTWORTART, CODIERT Code, der die Art der verlangten Bestätigung festlegt.	+n'	N	

Segment: 3 **DTM** Wdh. max.: 10 Status: M Variante Nr.: 1

Name: Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment muss zumindest einmal angegeben werden, um das Datum der PRODAT-Nachricht zu übermitteln.

In diesem Segment sind nur Datumsangaben zu übermitteln, die für alle in der Nachricht enthaltenen Produkte gelten.

Beispiele:

DTM+137:19941206:102'

DTM+273:1995010119951231:718'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
DTM C507 M DATUM/UHRZEIT/ZEITSPANNE Datum und/oder Uhrzeit oder Zeitspanne für die festgelegte Art zu Datum/Uhrzeit/Zeitspanne. 2005 M an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier Code, der dem Datum, der Uhrzeit oder der Zeitspanne eine bestimmte Bedeutung zuordnet. 2380 C an..35 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Der Wert eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne in einer gegebenen Darstellung. 2379 C an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier Festlegung der Darstellung eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	DTM +137 :19950208 :102'	M M R R	 273 = Gültigkeitszeitspanne 157 = Gültigkeit Beginndatum 137 = Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit CO+++ Hier ist das Datum entsprechend dem in DE 2005 angegebenen Qualifier zu übermitteln. 101 = YYMMDD 102 = CCYYMMDD 717 = YYMMDD-YYMMDD (Zeitspanne von bis) Der Bindestrich zwischen von und bis Datum wird nicht übertragen. 718 = CCYYMMDD-CCYYMMDD (Zeitspanne von bis) Der Bindestrich zwischen von und bis Datum wird nicht übertragen. CO+++

Segment: 4 **ALI** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

Name: Zusätzliche Angaben

Zur Angabe, dass besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.

Kommentar zum Segment

Wird nur verwendet, um Angaben zu Herkunftsland und gegebenenfalls Zollpräferenz zu machen, sofern sie für

die meisten der in der PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkte gleich sind. Kann mit Segment ALI auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel:

ALI+DE+1'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
ALI 3239 C an..3 URSPRUNGSLAND, CODIERT Code für das Land, in dem die Waren erzeugt oder be-/verarbeitet worden sind; in Übereinstimmung mit den Kriterien, die zum Zwecke der Anwendung des Zolltarifs, der mengenmäßigen Beschränkungen oder irgendwelcher anderer Handelsmaßnahmen festgelegt wurden. Anmerkung: Siehe Länder- und Währungs-Codes (UNTD) oder ISO 3166 Alpha-2-Ländercode (Codes analog zu 3207).	ALI +DE	O	Herkunftsland Es sind nur die zweistelligen Alpha-Ländercodes aus ISO 3166 zu verwenden. <i>DE = Deutschland</i> <i>CO***</i>
9213 C an..3 ART DER ZOLLREGELUNG, CODIERT Identifikation der Regelung, nach der volle oder Präferenz-Zollsätze angewendet werden.	+1	O	Angaben zur Zollpräferenzberechtigung des identifizierten Produkts. <i>1 = Ursprung unterliegt den EC/EFTA-Referenzbestimmungen</i> <i>3 = Kein präferenzzieller Ursprung</i> <i>CO***</i>
4183 C an..3 SONDERKONDITIONEN, CODIERT Angabe einer Sonderkondition.	+n	N	
4183 C an..3 SONDERKONDITIONEN, CODIERT Angabe einer Sonderkondition.	+n	N	
4183 C an..3 SONDERKONDITIONEN, CODIERT Angabe einer Sonderkondition.	+n	N	
4183 C an..3 SONDERKONDITIONEN, CODIERT Angabe einer Sonderkondition.	+n	N	

Segment: 4 **ALI** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
4183 C an..3 SONDERKONDITIONEN, CODIERT Angabe einer Sonderkondition.	+n'	N	

Segment: 5 **IMD** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1

Name: Produkt-/Leistungsbeschreibung

Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.

Kommentar zum Segment

Kurzbeschreibung/Benennung, die für alle in der PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkte gilt, vorzugsweise in codierter Form.

Das Segment IMD kann Beschreibungen in verschiedenen Sprachen enthalten. Dazu ist das Segment je Sprache mit entsprechender Beschreibung und Sprachcode zu wiederholen.

Beispiel:

IMD+C+4+XXX::91+OT'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
IMD 7077 C an..3 PRODUKT-/ LEISTUNGSBESCHREIBUNG, ART, CODIERT Code, der die Art/das Format der Beschreibung kennzeichnet.	IMD +C	A	Art der Beschreibung, codiert Gibt die Art der Darstellung der Produktbenennung an. <i>B = Code und Text</i> <i>C = Code aus der Liste der</i> <i>codepflegenden Organisation</i> <i>F = Freier Text</i> <i>S = Strukturiert (entsprechend der</i> <i>Codeliste einer codepflegenden</i> <i>Organisation)</i>
7081 C an..3 PRODUKT-/ LEISTUNGSGRUPPE, CODIERT Code, der die Produkt-/ Leistungsgruppe kennzeichnet.	+4	O	Generelle Merkmale des Produkts. Dieser Code kann angeben, was in der nachfolgenden Datenelementgruppe C273 beschrieben wird (z. B. 4 = Endbehandlung). Er kann aber auch Merkmale in codierter Form angeben, die nicht im Zusammenhang mit dem nachfolgenden Text stehen (z. B. 61 = Neues Erzeugnis). CO***
C273 C PRODUKT-/ LEISTUNGSBESCHREIBUNG Beschreibung eines Produkts/einer Leistung.		O	
7009 C an..17 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Identifikation Code über Industrie-Codelisten, welche die spezifischen Beschreibungen von Artikeln, Produkten, Waren oder Dienstleistungen enthalten. Anmerkung: Vom Anwender oder von einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	+XXX	O	Codierte Form der Beschreibung (aus der Liste einer codepflegenden Organisation).
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:X	D	Codeliste der codepflegenden Organisation; nur anzugeben, wenn die Organisation mehr als eine Codeliste zur Verwendung mit diesem Datenelement vorhält.

Segment: 5 **IMD** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:91	D	Angabe der codepflegenden Organisation Muss, wenn DE 7009 verwendet wird CO***
7008 C an..35 Produkt-/Leistungsbeschreibung Klarschriftbezeichnung für die Beschreibung von Artikeln, Produkten, Waren oder Dienstleistungen.	:X	O	Beschreibung als Klartext, Stellen 1–35
7008 C an..35 Produkt-/Leistungsbeschreibung Klarschriftbezeichnung für die Beschreibung von Artikeln, Produkten, Waren oder Dienstleistungen.	:X	O	Beschreibung als Klartext, Stellen 36–70
3453 C an..3 Sprache, codiert Code einer Sprache (ISO 639:1988). Anmerkung: Verwende ISO 639:1988.	:DE	D	Sprachcode nach ISO 639, wenn in DE 7008 freier Text angegeben wurde. DE = <i>Deutsch</i> CO***
7383 C an..3 OBERFLÄCHE/SCHICHT, CODIERT Code, der die Oberfläche bzw. die Schicht des beschriebenen Produktes kennzeichnet.	+OT'	O	Oberflächen- oder Positionierungsangabe zum Produkt Dieses Datenelement kann angeben, auf welchen Teil des Produkts sich die vorstehende Beschreibung bezieht. Z. B. Endbehandlung (7081 = 4) entfettet (7009 = XXX, 3055 = 91) Außenseite (7383 = OT) bedeutet, dass ein Produkt, das für die Bearbeitung und den Transport mit einer Wachsschicht geschützt wird, vor der Auslieferung entfettet wird. CO***

Segment: 6 **FTX** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

Name: Freier Text

Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.

Kommentar zum Segment

In diesem Segment können weitergehende produktbeschreibende Texte angegeben werden, die für alle in einer Nachricht beschriebenen Produkte gelten.

Es bietet sich an, die Datenelementgruppe C107, Textreferenz, zur Angabe vereinbarter Standardtexte in codierter Form zu verwenden.

Für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen, für die kein spezielles Segment im Nachrichtentyp verfügbar ist, können mit diesem Textsegment angegeben werden.

Beispiel:

FTX+AAA+1+X:12:1+X:X:X:X+aa'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
FTX 4451 M an..3 TEXTZUORDNUNG, CODIERT Code, der einen freien Text einem Geschäftsvorgang zuordnet.	FTX +AAA	M	Angabe der Funktion, zu der der folgende Text gehört. CO***
4453 C an..3 TEXTVERARBEITUNGSHINWEIS, CODIERT Code, der die Behandlung des freien Textes bestimmt.	+1	R	Hinweis für die weitere Verarbeitung des Textes beim Empfänger CO***
C107 C TEXT-REFERENZ Codierte Referenzangabe für einen Standardtext mit Quellenangabe.		R	
4441 M an..17 Freier Text, codiert Freier Text in codierter Form. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	+X	M	Code, der für einen vereinbarten Standardtext steht
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:12	D	Codeliste der codepflegenden Organisation; nur anzugeben, wenn die Organisation mehr als eine Codeliste zur Verwendung mit diesem Datenelement vorhält.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:1	D	Angabe der codepflegenden Organisation Muss, wenn DE 4441 verwendet wird

Segment: 6 **FTX** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
C108 C TEXT Freier Text: eine bis fünf Zeilen.		N	Der Gebrauch der freien Textangaben dieses Segmentes wird nicht empfohlen, weil er die automatische Verarbeitung der PRODAT-Nachricht verhindert. Wird diese Datenelementgruppe aber doch benutzt, ist das erste DE 4440 Mussangabe.
4440 M an..70 Freier Text Freier Text für Informationen des Absenders.	+X	M	Nur wenn die Angabe von freiem Text unabdingbar ist, muss hier die erste Textzeile übermittelt werden.
4440 C an..70 Freier Text Freier Text für Informationen des Absenders.	:X	O	zweite Textzeile
4440 C an..70 Freier Text Freier Text für Informationen des Absenders.	:X	O	dritte Textzeile
4440 C an..70 Freier Text Freier Text für Informationen des Absenders.	:X	O	vierte Textzeile
4440 C an..70 Freier Text Freier Text für Informationen des Absenders.	:X	O	fünfte Textzeile
3453 C an..3 SPRACHE, CODIERT Code einer Sprache (ISO 639:1988). Anmerkung: Verwende ISO 639:1988.	+DE'	D	Angabe der im Text verwendeten Sprache als Code (nach ISO 639); nur sinnvoll in Verbindung mit der Verwendung von C108. <i>DE = Deutsch</i> <i>CO***</i>

Segment: 7 **PGI** Wdh. max.: 10

Status: C Variante Nr.: 1

Name: Produktgruppen-Information

Zur Angabe der Gruppe, zu der ein Produkt gehört.

Kommentar zum Segment

Dies Segment benennt eine Produktgruppe, zu der alle in dieser PRODAT-Nachricht beschriebenen Produkte gehören.

Beispiel:

PGI+3+123:1:1:XXX'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
PGI 5379 M an..3 PRODUKTGRUPPEN-ART, CODIERT Zur Angabe der Produktgruppen-Art.	PGI +11	M	11 = <i>Produktgruppe</i>
C288 C PRODUKTGRUPPE Zur Angabe einer Produktgruppe.	+123	O	Industriespezifische Codierung eines Gattungsbegriffs für gleichartige Produkte in codierter Form. Der Angabe eines Codes ist der Vorrang vor der Angabe in freier Textform zu geben.
5389 C an..3 Produktgruppe, codiert Vom Verkäufer festgelegter Code zur eindeutigen Identifizierung seiner Produktgruppe für ein Produkt oder eine Produktserie. Anmerkung: Zz. keine Codes verfügbar.	:1	D	Angabe der Codeliste, der die Codes für die Produktgruppe entnommen sind.
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:1	D	Angabe des Herausgebers der Codeliste, der die Codes für die Produktgruppe entnommen sind.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:XXX'	O	Industriespezifischer Gattungsbegriff für gleichartige Produkte in freier Textform.
5388 C an..35 Produktgruppe Vom Verkäufer festgelegte Beschreibung in freier Form zur eindeutigen Identifizierung seiner Produktgruppe für ein Produkt oder eine Produktserie.			

Segmentgruppe: **SG1** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1
 TRU-DTM

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe technischer Regeln mit dem jeweiligen Ausgabedatum, die für alle in der Nachricht enthaltenen Produkte gelten.

Diese Segmentgruppe enthält Angaben zu technischen Regeln und deren Ausgabestand, die für alle in der PRODAT-Nachricht beschriebenen Produkte gelten.

Segment: 8 **TRU** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
 Name: Technische Regeln

Ein Segment zur Angabe technischer Regeln.

Kommentar zum Segment

Das Segment TRU benennt eine technische Regel, die für alle in der PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkte zu beachten ist.

Beispiel:

TRU+9001+2+1+4+5'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
TRU 7402 M an..35 IDENTIFIKATIONSNUMMER Eine Nummer, die ein Objekt eindeutig identifiziert.	TRU +9001	M	Nummer, die die technische Regel identifiziert
1056 C an..9 VERSION Zur Angabe der Versionsnummer oder des -Namens eines Objekts.	+2	D	Version der Regel Ist anzugeben, wenn mehrere Versionen des Regelwerks existieren.
1058 C an..9 FREIGABE Zur Angabe der Freigabenummer oder des -Namens eines Objekts.	+1	D	Freigabestand der Regel Ist anzugeben, wenn mehrere Freigabestände des Regelwerks existieren.
7175 C an..7 REGELTEIL, IDENTIFIKATION Identifikation eines bestimmten Teils einer Regel.	+4	D	Teilnummer des Regelwerks Ist anzugeben, wenn das Regelwerk aus mehreren definierten Teilen besteht.
3055 C an..3 VERANTWORTLICHE STELLE FÜR DIE CODEPFLEGE, CODIERT Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	+5'	D	Identifikation des Herausgebers der Regel in codierter Form Ist anzugeben, wenn der Herausgeber des Regelwerks nicht bereits aus der Nummer, die die technische Regel identifiziert, erkennbar ist. 5 = ISO CO***

Segmentgruppe:	SG1	Wdh. max.:	10	Status:	C	Variante Nr.:	1
TRU-DTM							

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe technischer Regeln mit dem jeweiligen Ausgabedatum, die für alle in der Nachricht enthaltenen Produkte gelten.

Diese Segmentgruppe enthält Angaben zu technischen Regeln und deren Ausgabestand, die für alle in der PRODAT-Nachricht beschriebenen Produkte gelten.

Segment: 9 **DTM** Wdh. max.: 1 Status: C Variante Nr.: 1
Name: Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Kommentar zum Segment

In diesem Segment sind nur Datumsangaben zu übermitteln, die im Zusammenhang mit der technischen Regel stehen. Zum Beispiel Ausgabedatum, Gültigkeitsdatum usw.

Beispiele:

DTM+182:19941206:102'

DTM+157:19950101:102'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
DTM C507 M DATUM/UHRZEIT/ZEITSPANNE Datum und/oder Uhrzeit oder Zeitspanne für die festgelegte Art zu Datum/Uhrzeit/Zeitspanne. 2005 M an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier Code, der dem Datum, der Uhrzeit oder der Zeitspanne eine bestimmte Bedeutung zuordnet. 2380 C an..35 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Der Wert eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne in einer gegebenen Darstellung. 2379 C an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier Festlegung der Darstellung eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	DTM +182 :19961024 :2'	M M R R	 <i>182 = Ausstellungs-/Herausgabedatum</i> <i>157 = Gültigkeit Beginndatum</i> CO+++ Hier ist das Datum entsprechend dem in DE 2005 angegebenen Qualifier zu übermitteln. <i>101 = YYMMDD</i> <i>102 = CCYYMMDD</i> <i>718 = CCYYMMDD-CCYYMMDD</i> CO+++

Segmentgruppe: **SG2** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1
RCS-PIA

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe behördlicher oder gesetzlicher Handelsbeschränkungen und der entsprechenden Warengruppen.

In dieser Segmentgruppe werden im Segment RCS behördliche oder gesetzliche Handelsbeschränkungen angegeben, die für alle Produkte in der Nachricht gelten. Die für die Produkte im Zusammenhang mit der Handelsbeschränkung anzuwendende Warengruppen-Nummer wird im Segment PIA angegeben.

Die angegebene Handelsbeschränkung gilt für alle in der Nachricht beschriebenen Produkte. Sie kann durch Anwendung der Segmentgruppe 11 für ein einzelnes Produkt überschrieben oder ergänzt werden.

Segment: 10 **RCS** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Anforderungen und Bedingungen

Zur Angabe von Anforderungen und Bedingungen für eine Branche/ein Sachgebiet.

Kommentar zum Segment

Im Segment RCS wird eine für alle in einer PRODAT-Nachricht beschriebenen Produkte gültige Handelsbeschränkung angegeben.

Beispiel:

RCS+2+ECC:1:111'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
RCS 7293 M an..3 IDENTIFIKATION DER BRANCHE/DES SACHGEBIETS, QUALIFIER Identifikation des Sachgebiets, zu dem die spezifizierten Bedingungen anzuwenden sind.	RCS +2	M	2 = <i>Behördliche Handelsbeschränkungen</i> CO+++
C550 C ANFORDERUNG/BEDINGUNG, IDENTIFIKATION Zur Kennzeichnung der bestimmten Regel/Bedingung/Anforderung.		R	
7295 M an..17 Anforderung/Bedingung, Identifikation Code zur Identifizierung einer festgelegten Regelung oder Bedingung. Anmerkung: Vom Anwender oder von einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	+ECC	M	Hier sind die Codes für eine Art behördlicher Handelsbeschränkung einzutragen. <i>ECC = US-amerikanisches Exportembargo</i> CO+++
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:1	D	Angabe der Codeliste, der die Codes für die Art Handelsbeschränkungen entnommen sind.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:111	D	Angabe des Herausgebers der Codeliste, der die Codes für die Art Handelsbeschränkungen entnommen sind. <i>111 = US, U.S. Customs Service</i> CO+++

Segment: 10 **RCS** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
7294 C an..35 Anforderung oder Bedingung Klarschriftbezeichnung zur Identifikation einer festgelegten Anforderung oder Bedingung.	:X	O	Sofern für die gültige Handelsbeschränkung kein Code existiert, ist sie hier als freier Text anzugeben.
1229 C an..3 HANDLUNGSANFORDERUNG/ -BENACHRICHTIGUNG, CODIERT Code für eine vorzunehmende oder bereits vorgenommene Handlung.	+n'	N	

Segmentgruppe: **SG2** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1
RCS-PIA

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe behördlicher oder gesetzlicher Handelsbeschränkungen und der entsprechenden Warengruppen.

In dieser Segmentgruppe werden im Segment RCS behördliche oder gesetzliche Handelsbeschränkungen angegeben, die für alle Produkte in der Nachricht gelten. Die für die Produkte im Zusammenhang mit der Handelsbeschränkung anzuwendende Warengruppen-Nummer wird im Segment PIA angegeben.

Die angegebene Handelsbeschränkung gilt für alle in der Nachricht beschriebenen Produkte. Sie kann durch Anwendung der Segmentgruppe 11 für ein einzelnes Produkt überschrieben oder ergänzt werden.

Segment: 11 **PIA** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
Name: Zusätzliche Produktidentifikation

Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.

Kommentar zum Segment

In diesem Segment wird die im Zusammenhang mit der Handelsbeschränkung anzuwendende Warengruppen-Nummer angegeben.

Bei der Verwendung nach dem Segment RCS kann im Segment PIA die Datenelementgruppe C212 nur einmal angegeben werden. Die weiteren Wiederholungen dieser Datenelementgruppe sind nicht zu verwenden.

Beispiel:

PIA+5+123:CG:1:111'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
PIA 4347 M an..3 PRODUKT-IDENTIFIKATIONSFUNKTION, QUALIFIER Angabe der Funktion des Produktcodes.	PIA +5	M	5 = Produktidentifikation CO+++
C212 M WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION Warenidentifikation aus einer angegebenen Quelle.		M	
7140 C an..35 Produkt-/Leistungsnummer Eine Nummer, die einem Artikel/einer Leistung/einem Produkt/einer Ware oder einer Gruppe davon zugeordnet ist.	+123	R	Hier wird bezogen auf die im Segment RCS angegebene Handelsbeschränkung die für alle Produkte in dieser Nachricht relevante Warengruppen-Nummer angegeben.
7143 C an..3 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert Kennzeichnung der Art/der Quelle einer Produkt-/Leistungsnummer. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	:CG	R	nn = Warengruppe zur Handelsbeschränkung (Code beantragt, solange der noch nicht zugeordnet ist, ist „CG“ zu verwenden) CG = Warengruppe CO+++

Segment: 11 **PIA** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:1	D	Angabe der Codeliste, der die Codes für Handelsbeschränkungen entnommen sind.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:111	D	Angabe des Herausgebers der Codeliste, der die Codes für Handelsbeschränkungen entnommen sind. <i>111 = US, U.S. Customs Service CO+++</i>
C212 C WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION Warenidentifikation aus einer angegebenen Quelle.		N	Im Zusammenhang mit dem Segment RCS kann im Segment PIA die Datenelementgruppe C212 nur einmal angegeben werden. Die weiteren Wiederholungen dieser Datenelementgruppe sind nicht zu verwenden.
7140 C an..35 Produkt-/Leistungsnummer Eine Nummer, die einem Artikel/einer Leistung/einem Produkt/einer Ware oder einer Gruppe davon zugeordnet ist.	+n	N	Siehe Kommentar zum Segment.
7143 C an..3 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert Kennzeichnung der Art/der Quelle einer Produkt-/Leistungsnummer. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	:n	N	
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:n	N	
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:n	N	
C212 C WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION Warenidentifikation aus einer angegebenen Quelle.		N	Im Zusammenhang mit dem Segment RCS kann im Segment PIA die Datenelementgruppe C212 nur einmal angegeben werden. Die weiteren Wiederholungen dieser Datenelementgruppe sind nicht zu verwenden.
7140 C an..35 Produkt-/Leistungsnummer Eine Nummer, die einem Artikel/einer Leistung/einem Produkt/einer Ware oder einer Gruppe davon zugeordnet ist.	+n	N	Siehe Kommentar zum Segment.

Segment: 11 **PIA** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
7143 C an..3 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert Kennzeichnung der Art/der Quelle einer Produkt-/Leistungsnummer. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	:n	N	
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:n	N	
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:n	N	
C212 C WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION Warenidentifikation aus einer angegebenen Quelle.		N	Im Zusammenhang mit dem Segment RCS kann im Segment PIA die Datenelementgruppe C212 nur einmal angegeben werden. Die weiteren Wiederholungen dieser Datenelementgruppe sind nicht zu verwenden.
7140 C an..35 Produkt-/Leistungsnummer Eine Nummer, die einem Artikel/einer Leistung/einem Produkt/einer Ware oder einer Gruppe davon zugeordnet ist.	+n	N	Siehe Kommentar zum Segment.
7143 C an..3 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert Kennzeichnung der Art/der Quelle einer Produkt-/Leistungsnummer. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	:n	N	
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:n	N	
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:n	N	
C212 C WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION Warenidentifikation aus einer angegebenen Quelle.		N	Im Zusammenhang mit dem Segment RCS kann im Segment PIA die Datenelementgruppe C212 nur einmal angegeben werden. Die weiteren Wiederholungen dieser Datenelementgruppe sind nicht zu verwenden.

Segment: 11 **PIA** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
7140 C an..35 Produkt-/Leistungsnummer Eine Nummer, die einem Artikel/einer Leistung/einem Produkt/einer Ware oder einer Gruppe davon zugeordnet ist.	+n	N	Siehe Kommentar zum Segment.
7143 C an..3 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert Kennzeichnung der Art/der Quelle einer Produkt-/Leistungsnummer. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	:n	N	
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:n	N	
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:n'	N	

Segmentgruppe: **SG3** Wdh. max.: 99 Status: C Variante Nr.: 1
RFF-DTM

Eine Gruppe von Segmenten, die auf Referenzen verweist und, wenn notwendig, auf ihre Datumsangaben, die für die gesamte Nachricht von Bedeutung sind.

Diese Segmentgruppe enthält Referenzangaben und, wenn notwendig, zugehörige Datumsangaben, die für alle in der Nachricht enthaltenen Produkte gelten.

Segment: 12 **RFF** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Referenzangaben
Zur Angabe einer Referenz.

Kommentar zum Segment

Das Segment RFF identifiziert ein Referenzdokument durch Typ, Nummer, gegebenenfalls Zeilennummer sowie die Version der Referenz.

Beispiel:

RFF+PL:123:1:1'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
RFF C506 M REFERENZ Identifikation einer Referenz.	RFF	M	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier Qualifier, der die Bedeutung eines RFF-Segementes oder einer Referenznummer definiert.	+PL	M	Dieses Datenelement gibt die Art der Referenz an. <i>PL = Nummer der Preisliste</i> CO+++
1154 C an..35 Referenznummer Ein identifizierendes Merkmal, dessen Art und/oder Funktion durch eine Eintragung in Referenz, Qualifier (1153) qualifiziert werden kann.	:123	R	Hier wird die Referenznummer angegeben.
1156 C an..6 Zeilennummer Zeilennummer des Dokuments oder der Nachricht, die unter Datenelement 1154 in der Referenz genannt wird.	:1	O	Zeilennummer im referenzierten Dokument
4000 C an..35 Referenz-Versionsnummer Zur eindeutigen Identifikation einer Referenz durch ihre Versionsnummer.	:1'	O	Versionsnummer des referenzierten Dokuments

Segmentgruppe:	SG3	Wdh. max.:	99	Status:	C	Variante Nr.:	1
RFF-DTM							

Eine Gruppe von Segmenten, die auf Referenzen verweist und, wenn notwendig, auf ihre Datumsangaben, die für die gesamte Nachricht von Bedeutung sind.

Diese Segmentgruppe enthält Referenzangaben und, wenn notwendig, zugehörige Datumsangaben, die für alle in der Nachricht enthaltenen Produkte gelten.

Segment: 13 **DTM** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
Name: Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Kommentar zum Segment

In diesem Segment werden Datumsangaben zum Referenzdokument übermittelt.

Beispiel:

DTM+171:19941206:102

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
DTM C507 M DATUM/UHRZEIT/ZEITSPANNE Datum und/oder Uhrzeit oder Zeitspanne für die festgelegte Art zu Datum/Uhrzeit/Zeitspanne.	DTM	M	
2005 M an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier Code, der dem Datum, der Uhrzeit oder der Zeitspanne eine bestimmte Bedeutung zuordnet.	+171	M	171 = Referenzdatum/-zeit CO+++
2380 C an..35 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Der Wert eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne in einer gegebenen Darstellung.	:19941206	R	Hier ist das Datum entsprechend dem in DE 2005 angegebenen Qualifier zu übermitteln.
2379 C an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier Festlegung der Darstellung eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	:102'	R	102 = CCYYMMDD CO+++

Segmentgruppe: **SG4** Wdh. max.: 99 Status: C Variante Nr.: 1
NAD-SG5-SG6

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe der Beteiligten und mit ihnen verbundener Informationen, die sich auf die gesamte Nachricht beziehen.

Diese Segmentgruppe enthält für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen zu einem Beteiligten, zu Ansprechpartnern bei diesem Beteiligten und für ihn geltende Referenzangaben.

Segment: 14 **NAD** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Kommentar zum Segment

Ersteller und Empfänger der Produktstammdaten sollten immer angegeben werden. Zusätzlich können Adressen des Produktherstellers, von Kundendiensten, von Vertriebspartnern usw. angegeben werden.

Adressinformationen sollten Teil der Partnerstammdaten sein und allen Beteiligten vorliegen.

Dann brauchen nur die Identifikationscodes in C082 ausgetauscht zu werden.

Die Datenelementgruppe C058 wird nicht zur Anwendung empfohlen. Wenn detaillierte Angaben zur Adresse erforderlich sind, ist die strukturierte Adressangabe ab C080 zu verwenden.

Beispiele:

NAD+MF+4012345124:12:9'

NAD+MF+4012345124:12:9++Name:Name Zeile 2:Name Zeile 3:Name Zeile 4:Name Zeile 5:
1+Strasse ?+Nummer:X:X+Ort+67+12345+FR'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
NAD 3035 M an..3 BETEILIGTER, QUALIFIER Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet.	NAD +MF	M	<i>MF = Hersteller</i> <i>SU = Lieferant</i> <i>BY = Käufer</i> <i>CO+++</i>
C082 C IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN Identifikation eines am Geschäftsvorfall Beteiligten durch einen Code.		R	Die Identifikationsnummer des Partners sollte immer verwendet werden.
3039 M an..35 Identifikation des Beteiligten Code, der einen am Geschäftsvorgang beteiligten Partner identifiziert. Anmerkung: Vom Anwender oder von einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	+4012345124	M	Identifikationsnummer des Partners
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:12	D	Codeliste der codepflegenden Organisation; nur anzugeben, wenn die Organisation mehrere Codelisten vorhält.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:9	R	Angabe der codepflegenden Organisation Muss, wenn DE 3039 verwendet wird <i>9 = EAN</i> <i>CO+++</i>

Segment: 14 **NAD** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
C058 C NAME UND ANSCHRIFT Name und Anschrift unstrukturiert: eine bis fünf Zeilen. 3124 M an..35 Zeile für Name und Anschrift Zeile für Name und Anschrift in freier Beschreibungsform. 3124 C an..35 Zeile für Name und Anschrift Zeile für Name und Anschrift in freier Beschreibungsform. 3124 C an..35 Zeile für Name und Anschrift Zeile für Name und Anschrift in freier Beschreibungsform. 3124 C an..35 Zeile für Name und Anschrift Zeile für Name und Anschrift in freier Beschreibungsform. 3124 C an..35 Zeile für Name und Anschrift Zeile für Name und Anschrift in freier Beschreibungsform.	 +n :n :n :n :n	 N N N N N N	
C080 C NAME DES BETEILIGTEN Identifikation eines am Geschäftsvorfall Beteiligten durch seinen Namen; eine bis fünf Zeilen. Die Namensangabe kann formatiert sein. 3036 M an..35 Name des Beteiligten Name des am Geschäftsvorgang beteiligten Partners. 3036 C an..35 Name des Beteiligten Name des am Geschäftsvorgang beteiligten Partners. 3036 C an..35 Name des Beteiligten Name des am Geschäftsvorgang beteiligten Partners. 3036 C an..35 Name des Beteiligten Name des am Geschäftsvorgang beteiligten Partners. 3036 C an..35 Name des Beteiligten Name des am Geschäftsvorgang beteiligten Partners.	 +Name Zeile 1 :Name Zeile 2 :Name Zeile 3 :Name Zeile 4 :Name Zeile 5	 D M O O O O	 Strukturierte Angabe des Namens des Beteiligten in maximal 5 Zeilen. Mit DE 3045 kann die logische Reihenfolge der Namensangaben definiert werden (z. B. Familiename, Geburtsname usw.). Partnername in Klartext, Zeile 1 Partnername in Klartext, Zeile 2 Partnername in Klartext, Zeile 3 Partnername in Klartext, Zeile 4 Partnername in Klartext, Zeile 5

Segment: 14 **NAD** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
3045 C an..3 Name des Beteiligten, Format, codiert Festlegung der Darstellung des Namens eines Beteiligten.	:1	D	Angabe der Struktur, die den vorangehenden Namensangaben zugrunde liegt. <i>1 = Reihenfolge der Namensteile, entsprechend der Beschreibung zu diesem Code: 1. Familienname, 2. Vorname oder Initialen, 3. Vorname oder Initialen (2), 4. Geburtsname, 5. Titel</i>
C059 C STRASSE Strasse und Hausnummer und/oder Postfachnummer in einer strukturierten Adresse: eine bis drei Zeilen.		O	Strasse und Hausnummer oder Postfach können hier angegeben werden.
3042 M an..35 Strasse und Hausnummer/Postfach Strasse und Hausnummer oder Postfach-Nr.	+Strasse ?+Nummer	M	Strasse, Hausnummer/Postfach, Zeile 1
3042 C an..35 Strasse und Hausnummer/Postfach Strasse und Hausnummer oder Postfach-Nr.	:X	O	Strasse, Hausnummer, Zeile 2
3042 C an..35 Strasse und Hausnummer/Postfach Strasse und Hausnummer oder Postfach-Nr.	:X	O	Strasse, Hausnummer, Zeile 3
3042 C an..35 Strasse und Hausnummer/Postfach Strasse und Hausnummer oder Postfach-Nr.	:X	O	Strasse, Hausnummer, Zeile 4
3164 C an..35 ORT Ortsname für Adresszwecke.	+Ort	O	Ortsname in Klartext
3229 C an..9 REGION/BUNDESLAND, IDENTIFIKATION Kennzeichnung des Namens von Teilgebieten (Region/Bundesland), die durch zuständige Behörden definiert werden. Anmerkung: Verwende Code, der durch eine nationale Behörde definiert wurde.	+67	O	Bundesland/-staat, codiert
3251 C an..9 POSTLEITZAHL Code für einen Postleitbereich oder eine Adresse. Anmerkung: Verwende Code, der durch eine nationale Behörde definiert wurde.	+12345	O	Postleitzahl

Segment: 14 **NAD** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
3207 C an..3 LAND, CODIERT Name eines Landes oder eines anderen geographischen Abschnittes wie in ISO 3166 festgelegt. Anmerkung: Verwende ISO 3166 Alpha-2-Ländercode.	+FR'	O	Ländercode nach ISO 3166 (2-stellig alpha) CO***

Segmentgruppe: **SG5** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
CTA-COM

Eine Gruppe von Segmenten für Ansprechpartner und Kommunikationsverbindungen bei dem im Segment NAD genannten Beteiligten.

Diese Segmentgruppe enthält für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen zu Ansprechpartnern bei dem in Segment NAD identifizierten Beteiligten.

Segment: 15 **CTA** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Ansprechpartner

Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment dient dazu, die Abteilung und/oder den Namen eines Ansprechpartners anzugeben. Üblicherweise wird im DE 3413 die Abteilung als Kürzel und in DE 3412 der Bearbeitername mitgeteilt.

Beispiel:

CTA+SA+EL ZIS 4:Hermes'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
CTA 3139 C an..3 FUNKTION DES ANSPRECHPARTNERS, CODIERT Code, der einer Kontakt-/Ansprechstelle eine bestimmte Funktion zuordnet (z. B. Abteilung oder Person).	CTA +SA	R	SA = <i>Ansprechpartner im Vertrieb</i> CO+++
C056 C ABTEILUNG ODER BEARBEITER Code und/oder Name einer Abteilung oder eines Bearbeiters; Code bevorzugt.		R	
3413 C an..17 Abteilung oder Bearbeiter, Identifikation Interner Code für Abteilung oder Mitarbeiter. Anmerkung: Code, der durch die entsprechende Organisation festgelegt ist.	+ABC	A	Kürzel der Abteilung oder des Bearbeiters
3412 C an..35 Abteilung oder Bearbeiter Die Abteilung oder Person innerhalb einer organisatorischen Einheit.	:Name'	O	Name der Abteilung oder des Mitarbeiters in Klartext

Segmentgruppe: **SG5** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
CTA-COM

Eine Gruppe von Segmenten für Ansprechpartner und Kommunikationsverbindungen bei dem im Segment NAD genannten Beteiligten.

Diese Segmentgruppe enthält für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen zu Ansprechpartnern bei dem in Segment NAD identifizierten Beteiligten.

Segment: 16 **COM** Wdh. max.: 10 Status: C Variante Nr.: 1
Name: Kommunikationsverbindung

Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment gibt eine Kommunikationsnummer und ihren Typ für den im CTA-Segment genannten Ansprechpartner an. Die internationale Schreibweise für Telefonnummern sieht vor, dass die Länderkennziffer (z. B. 49 für Deutschland) mit „+“ der nationalen Telefonnummer vorangestellt wird. Die Kennung „0“ für die Ortsnetzkennzahl wird nicht übernommen.

Beispiel:

COM+?+498992214:EX' (Das ? vor dem +49 ist ein Freigabezeichen, das das nachfolgende + als Dateninhalt und nicht als Trennzeichen kennzeichnet.)

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
COM C076 M KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG Kommunikationsnummer einer Abteilung oder eines Bearbeiters in einem bestimmten Kommunikationsdienst. 3148 M an..512 Kommunikationsnummer Die Kommunikationsnummer. 3155 M an..3 Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier Code, der den Typ des verwendeten Kommunikationsweges/-dienstes angibt.	COM ++498992214 :EX'	M R R	 Kommunikationsnummer, mit der der Ansprechpartner erreichbar ist. Telefonnummer des Ansprechpartners – hier als Nebenstelle mit Landkennziffer und Durchwahl. Vor der Landkennziffer steht ein „+“. Es kennzeichnet, dass die nationale Zugangs-kennziffer zum internationalen Dienst voranzustellen ist. <i>TE = Telefon</i> <i>EX = Telefonnebenstelle</i> <i>FX = Telefax</i> <i>EM = E-Mail</i> <i>CO+++</i>

Segmentgruppe: **SG6** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
RFF-DTM

Eine Gruppe von Segmenten, die Referenzangaben enthält und, wenn notwendig, Datumsangaben, die sich auf den im Segment NAD genannten Beteiligten beziehen.

Diese Segmentgruppe enthält für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen/Referenzangaben, die für den im Segment NAD identifizierten Beteiligten gelten.

Segment: 17 **RFF** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Referenzangaben
Zur Angabe einer Referenz.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment gibt Referenzen im Zusammenhang mit dem in Segment NAD benannten Partner an.

Beispiel:

RFF+ZZZ:123'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
RFF C506 M REFERENZ Identifikation einer Referenz.	RFF	M	
1153 M an..3 Referenz, Qualifier Qualifier, der die Bedeutung eines RFF-Segmentes oder einer Referenznummer definiert.	+ZZZ	M	Dieses Datenelement gibt die Art der Referenz an. CO***
1154 C an..35 Referenznummer Ein identifizierendes Merkmal, dessen Art und/oder Funktion durch eine Eintragung in Referenz, Qualifier (1153) qualifiziert werden kann.	:123	R	Hier wird die Referenznummer angegeben.
1156 C an..6 Zeilennummer Zeilennummer des Dokuments oder der Nachricht, die unter Datenelement 1154 in der Referenz genannt wird.	:1	O	Zeilennummer im referenzierten Dokument
4000 C an..35 Referenz-Versionsnummer Zur eindeutigen Identifikation einer Referenz durch ihre Versionsnummer.	:1'	O	Versionsnummer des referenzierten Dokuments

Segmentgruppe: **SG6** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
RFF-DTM

Eine Gruppe von Segmenten, die Referenzangaben enthält und, wenn notwendig, Datumsangaben, die sich auf den im Segment NAD genannten Beteiligten beziehen.

Diese Segmentgruppe enthält für die gesamte PRODAT-Nachricht geltende Informationen/Referenzangaben, die für den im Segment NAD identifizierten Beteiligten gelten.

Segment: 18 **DTM** Wdh. max.: 5 Status: C Variante Nr.: 1
Name: Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Kommentar zum Segment

In diesem Segment werden Datumsangaben zum Referenzdokument übermittelt.

Beispiel:

DTM+171:19941206:102'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
DTM C507 M DATUM/UHRZEIT/ZEITSPANNE Datum und/oder Uhrzeit oder Zeitspanne für die festgelegte Art zu Datum/Uhrzeit/Zeitspanne. 2005 M an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier Code, der dem Datum, der Uhrzeit oder der Zeitspanne eine bestimmte Bedeutung zuordnet. 2380 C an..35 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Der Wert eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne in einer gegebenen Darstellung. 2379 C an..3 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier Festlegung der Darstellung eines Datums, eines Datums und einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	DTM +171 :19941206 :102'	M M R R	 171 = Referenzdatum CO+++ Hier ist das Datum entsprechend dem in DE 2005 angegebenen Qualifier zu übermitteln. 102 = CCYYMMDD

Segmentgruppe: **SG7** Wdh. max.: 999 Status: C Variante Nr.: 1
CCI-CAV-MEA

Eine Gruppe von Segmenten zur Angabe gemeinsamer Produktmerkmale und gemeinsamer Merkmalsausprägungen.

In dieser Segmentgruppe sind die Segmente CCI, CAV und MEA enthalten.

CAV enthält Angaben zu nicht messbaren Ausprägungen des im Segment CCI angegebenen Produktmerkmals, das allen Produkten einer PRODAT-Nachricht gemeinsam ist.

MEA enthält Angaben zu messbaren Ausprägungen des im Segment CCI angegebenen Produktmerkmals, das allen Produkten einer PRODAT-Nachricht gemeinsam ist.

Diese beiden Segmente sind alternativ zu verwenden. Das heißt, die Verwendung von CAV schließt die Verwendung von MEA aus und umgekehrt.

Segment: 19 **CCI** Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1
Name: Merkmal/Klassenidentifikation

Zur Kennzeichnung und Beschreibung eines bestimmten Merkmals und dessen Relevanz für nachfolgende Geschäftsprozesse.

Kommentar zum Segment

Dieses Segment beschreibt mit den zur CCI-Gruppe gehörenden Segmenten ein Charakteristikum, das allen Produkten einer PRODAT-Nachricht gemeinsam ist.

Werden mehrere CCI-Segmentgruppen übermittelt, sind die in den CCI-Segmenten angegebenen Charakteristika ADDITIV. Ein CCI beschreibt z. B. die Farben, ein anderes die Größen, in denen ein Produkt erhältlich ist. Erst durch die Angabe von Farbe UND Größe kann ein bestimmtes Produkt eindeutig bestellt werden.

Achtung, das Datenelement 7059 und die Datenelementgruppe C502 werden in PRODAT-Nachrichten NICHT VERWENDET!

Beispiel:

CCI+++FARBE:70:36+3'

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
CCI 7059 C an..3 MERKMALSKLASSE, CODIERT Angabe des Typs der Merkmalsklasse.	CCI +n	N	
C502 C EINZELHEITEN ZU MASSANGABEN Informationen zur Art der Maßangaben.		N	
6313 C an..3 Maßangabe, Dimension, codiert Angabe der Dimension der zu messenden Maßangabe.	+n	N	
6321 C an..3 Signifikanz der Maßangabe, codiert Code, der die Bedeutung eines Maß- oder Messwertes angibt.	:n	N	
6155 C an..17 Maß-Attribut, Identifikation Code für die Beschreibung nicht-diskreter Maß-/Messwerte.	:n	N	

Segment: 19 CCI Wdh. max.: 1 Status: M Variante Nr.: 1

EDIFACT-Segment	Beispiel	AE	Hinweise zur Anwendung
6154 C an..70 Maß-Attribut Zur Beschreibung nicht-diskreter Maß-/Messwerte.	:n	N	
C240 C PRODUKTBESCHAFFENHEIT Spezielle Angaben zur Produktbeschaffenheit.		R	
7037 M an..17 Merkmal, Identifikation Ein Code aus einer industriellen Codeliste, der spezifische Daten zu Produktmerkmalen liefert. Anmerkung: Vom Anwender oder einer Branche definierter Code. Kann in Verbindung mit 1131/3055 verwendet werden.	+X	M	Angabe eines Merkmals in codierter Form, das allen in dieser PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkten gemeinsam ist.
1131 C an..3 Codeliste, Qualifier Identifikation einer Codeliste.	:12	D	Codeliste der codepflegenden Organisation; nur anzugeben, wenn die Organisation mehr als eine Codeliste zur Verwendung mit diesem Datenelement vorhält.
3055 C an..3 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Code, der die verantwortliche Stelle für eine Codeliste bezeichnet.	:1	D	Angabe des Herausgebers der angewendeten Codeliste
7036 C an..35 Merkmal Beschreibung zum Produktmerkmal in freiem Format.	:X	O	Beschreibung eines Merkmals in textueller Form, das allen in einer PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkten gemeinsam ist. NUR ZU VERWENDEN, WENN KEINE CODES VORLIEGEN.
7036 C an..35 Merkmal Beschreibung zum Produktmerkmal in freiem Format.	:X	O	Zweite Zeile der Beschreibung eines Merkmals in textueller Form, das allen in einer PRODAT-Nachricht enthaltenen Produkten gemeinsam ist. NUR ZU VERWENDEN, WENN KEINE CODES VORLIEGEN.
4051 C an..3 RELEVANZ DES MERKMALS, CODIERT Zur Angabe der Relevanz eines Merkmals.	+3'	D	Angabe zur Relevanz eines Merkmals für nachfolgende Geschäftsprozesse; z. B. Angabe, dass das Merkmal in Bestellungen anzugeben ist, um ein Produkt eindeutig zu identifizieren. – Wenn das Produkt in verschiedenen Farben geliefert werden kann, ist die Angabe der Farbe in Bestellungen erforderlich. <i>1 = Nur zur Information</i> <i>2 = In der Bestellung erforderlich</i> <i>3 = Für nachfolgende Geschäftsprozesse erforderlich</i>